



Vereinte Evangelische Mission
Gemeinschaft von Kirchen
in drei Erdteilen

Rudolfstraße 137 · 42285 Wuppertal
Fon 0202 89004-0 · Fax 0202 89004-179
info@vemission.org · www.vemission.org

Spendenkonto
KD-Bank eG
IBAN DE 45 3506 0190 0009 0909 08



Wege aus der Armut

Mit Ihrer Spende

verbessern Sie die Lebensumstände von Menschen und ermöglichen Wege aus der Armut

In Afrika und Asien gehören dazu:

- Landwirtschaftsprojekte, die hohe Erträge und den Schutz von Anbauflächen gewährleisten
- Schulische und berufliche Aus- und Fortbildungsprogramme
- Brunnenbau
- Einkommen schaffende Projekte
- Förderung von Initiativen zur beruflichen Selbstständigkeit
- Vergabe von Mikrokrediten, Beratung und Weiterbildung von Empfängerinnen und Empfängern
- Klimaschutz durch Neupflanzungen
- Schutz der Bevölkerung vor Enteignung und Vertreibung

Dafür steht die VEM

- **Gemeinschaft in drei Erdteilen**
35 Mitgliedskirchen in Afrika, Asien und Deutschland sowie die v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel sind in der VEM miteinander verbunden.
- **Auf Augenhöhe**
Alle Mitglieder der VEM bestimmen gleichberechtigt, was mit den Spenden geschieht.
- **Eine ganzheitliche Aufgabe**
Zur Verbreitung der christlichen Botschaft gehört, die Lebensumstände notleidender Menschen zu verbessern. VEM-Mitgliedskirchen treten für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung ein und bekämpfen Ursachen wirtschaftlicher Ausbeutung.
- **Unbürokratische Hilfe**
Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen bestätigt mit seinem Siegel, dass Ihre Spenden die Menschen vor Ort verlässlich erreichen und unnötige Verwaltungskosten vermieden werden.



Ihre Spende kommt an!

Jede Spende zählt!





Ihre Spende verhilft
Menschen zu einem
Leben in Würde.
Vielen Dank für ihre
Unterstützung!

Wege bereiten

Armut ist eine bittere Realität. Ihre Ursachen sind vielfältig. Sie trifft Frauen und Männer, Kinder und alte Menschen. Sie grenzt Menschen aus, macht krank, unfrei und nimmt ihnen Würde.

Viele Menschen sehnen sich danach, ihr Leben selbst in die Hand nehmen und für ihre Familien sorgen zu können. Oft genügt eine kleine Starthilfe, um eine solide Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben zu schaffen.

Die VEM-Gemeinschaft unterstützt in Afrika und Asien Aktivitäten, die Lebensumstände verbessern und Menschen Wege aus der Armut ermöglichen.

Die Kirchen helfen den Menschen durch Vergabe von Kleinkrediten als Startkapital zum Aufbau kleiner Handwerksbetriebe und Geschäfte. Zunehmend verfügen Familien so über ihr eigenes, wenngleich bescheidenes Einkommen. Die Rückzahlungsbeträge dienen weiteren Familien als Starthilfe.

↑ Ausbildungsprojekt in Indonesien: Schüler konstruieren ein Radio.



↑ **Élisée Tshibunda** kaufte mit 150 Dollar Starthilfe zwei Nähmaschinen und Stoff. Heute arbeiten in ihrer Schneiderei fünf Näherinnen und vier Auszubildende. Ihr Beispiel hat schon viele junge Frauen inspiriert, sich ebenfalls selbstständig zu machen.



Nana Mujinga startete mit 50 Dollar. Auf ihrem Marktstand bietet sie Tomaten, Zwiebeln, Bohnen, Gewürze, Nüsse, Früchte, Eier und vieles andere an. Mit den Einkünften ist sie in der Lage, Miete, Haushaltsausgaben und Schulgebühren für ihre Kinder zu bezahlen.



Marie Claire Ndaya verkauft Softdrinks. Ein Zuschuss von 200 Dollar half ihr, ihr Angebot auszuweiten. Neben ihrer Arbeit für das Geschäft kümmert sie sich um Frauen in der Gemeinde, die in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind.